

Sehenswürdigkeiten



Museen



Alternatives Berlin



Polski Berlin



Sehenswürdigkeiten

Regierungsviertel

Zwischen dem Hauptbahnhof und dem Brandenburger Tor (Rot) sind einige Sehenswürdigkeiten des politischen Berlins direkt nebeneinander: Das Reichstagsgebäude (Blau), dessen Kuppel man besichtigen kann, das Paul-Löbe-Haus mit Konferenzräumen und Büros der Abgeordneten (Gelb), sowie das Bundeskanzleramt (Grün). Direkt neben dem Brandenburger Tor befindet sich außerdem das sehenswerte Holocaust-Mahnmal mit einem Dokumentationszentrum.

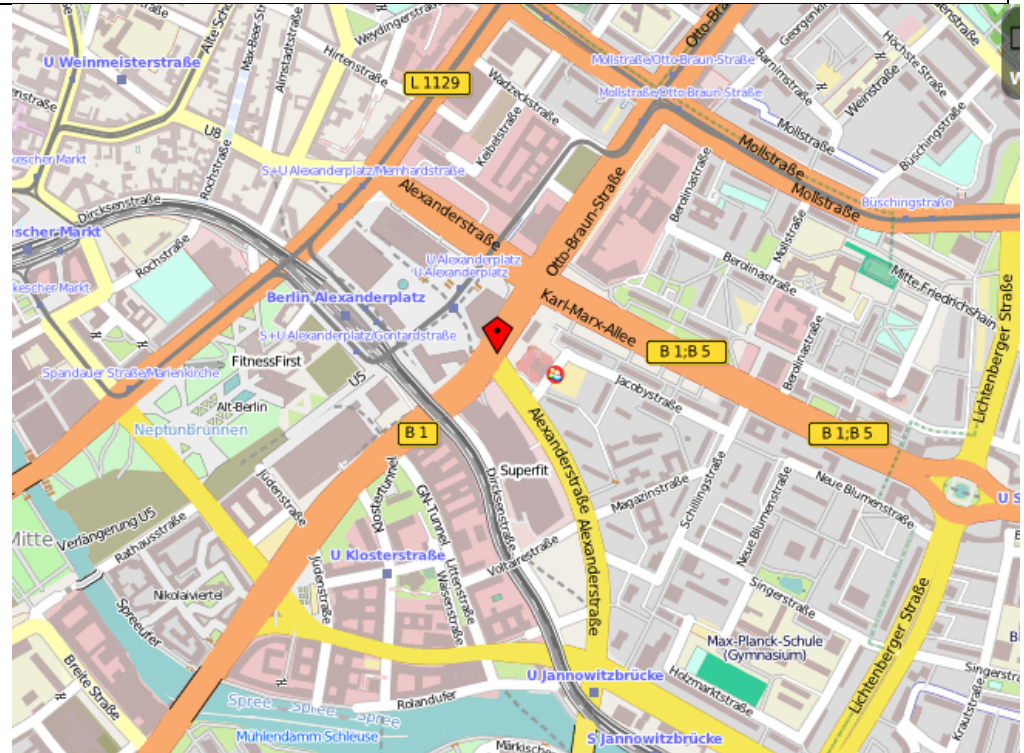
S5, S7, S75 S-Bahn
Hauptbahnhof oder S1, S2, S25
Brandenburger Tor



Alexanderplatz

Der Alexanderplatz war früher der zentrale Platz Ostberlins, die Architektur der sozialistischen Modernen, sowie der Fernsehturm (www.tv-turm.de) prägen dort das Stadtbild. Vom Alexanderplatz Richtung Osten führt die ehemalige Stalinallee (heute: Karl-Marx-Allee) auf der sich neben repräsentativen Bauten im 50er-Jahre Zuckerbäckerstil das Konzertcafé *Moskau* sowie das denkmalgeschützte Programmkinos *International* befinden.

S5, S7, S75, U2, U5, U8
S+U Alexanderplatz

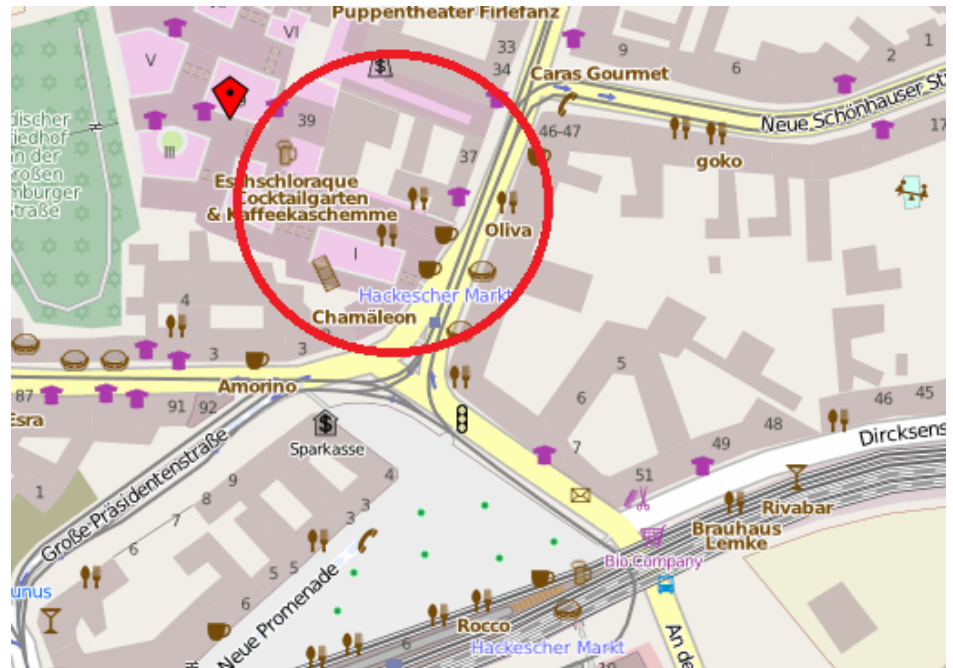


Hackesche Höfe

Die Hackeschen Höfe sind, mitten in Berlin gelegen, ein Netzwerk von Hinterhöfen und Passagen, in denen sich heute Design- und Modegeschäfte sowie zahlreiche Cafes und Kinos befinden. Direkt vorne am Eingang ist das alternative Café Cinema.

S5, S7, S75

S-Bahn Hackescher Markt

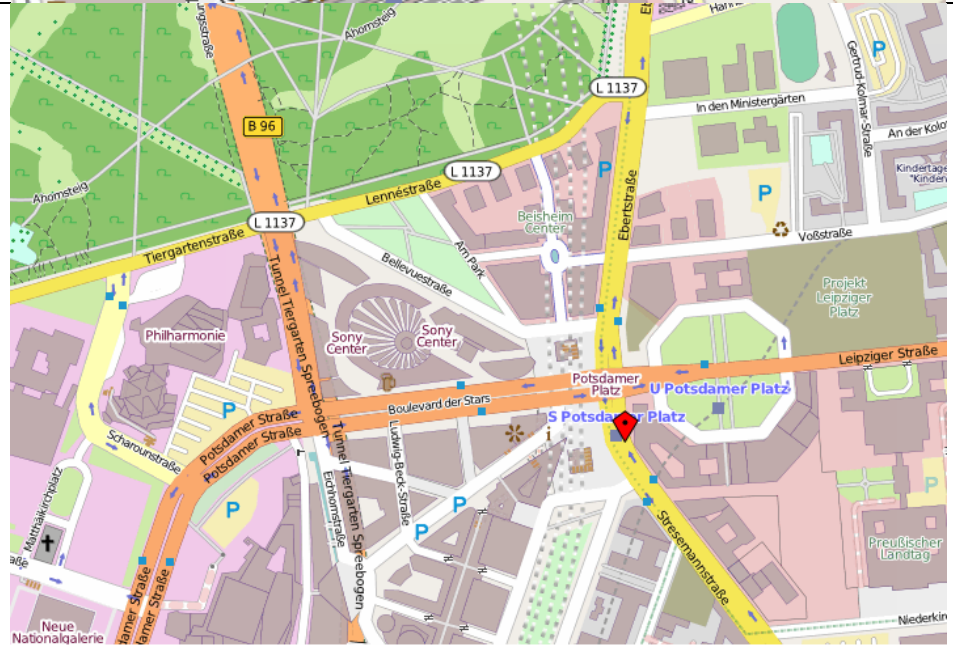


Potsdamer Platz

Der Potsdamer Platz ist nach der Wiedervereinigung komplett neu aufgebaut worden und wird heute durch ein Ensemble moderner Bauten geprägt. Hier befinden sich die Berliner Staatsbibliothek sowie die Philharmonie, sowie ein großes Einkaufszentrum.

S1, S2, S25 und U2

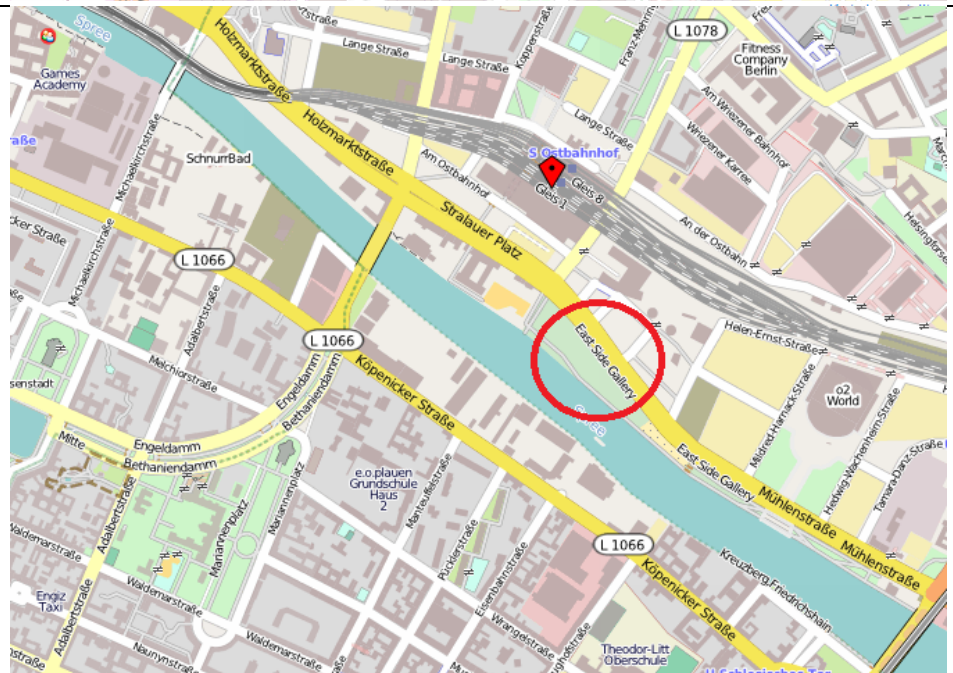
S+U Potsdamer Platz



East Side Gallery

An der Mühlenstraße zwischen dem Ostbahnhof und der Warschauer Straße befindet sich das längste erhaltene Teilstück der Berliner Mauer. Dieses wurde Anfang der 90er Jahre von Künstlern bemalt, so dass es heute eine etwa 1,5 km lange Freiluftgalerie ist.

S5, S7, S75 S-Bahn Ostbahnhof oder Warschauer Straße



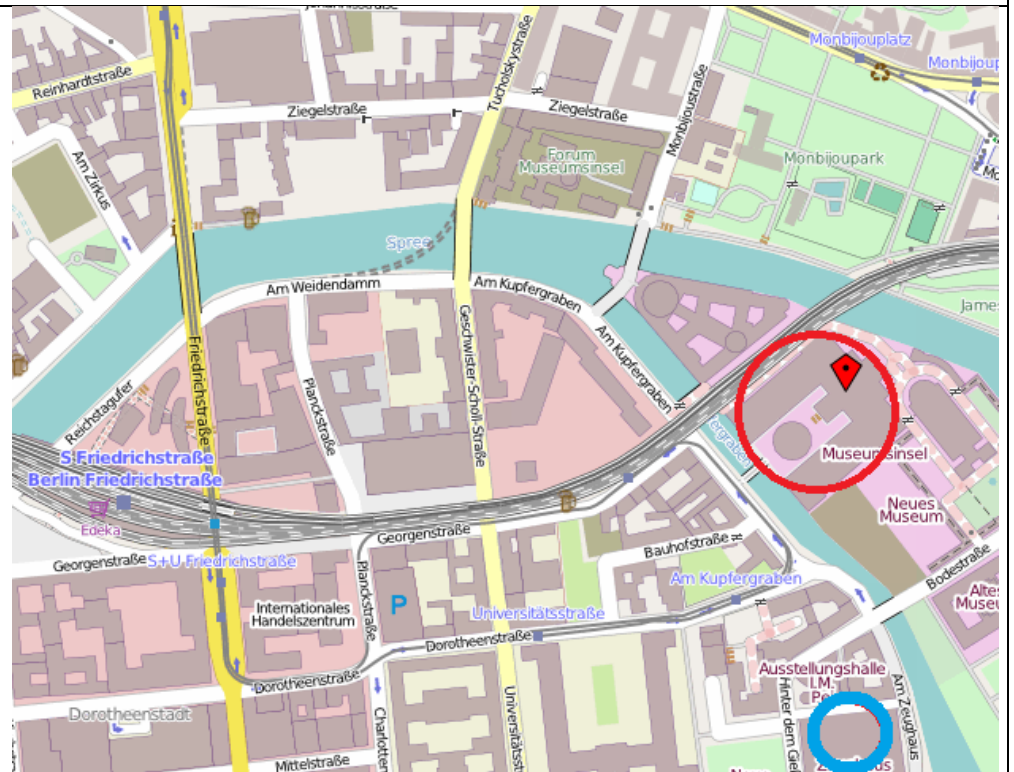
Museen in Berlin

Museumsinsel

in Berlin-Mitte sind auf der Museumsinsel viele Museen untergebracht: Kunst (Bode-Museum, Altes Museum), Antiken (Pergamon-Museum im roten Kreis, Neues Museum), oder Geschichte (Deutsches Historisches Museum, im blauen Kreis). Es gibt die Möglichkeit, Kombitickets für den Besuch mehrerer Museen zu lösen.

S5, S7, S75 S-Bahn Hackescher Markt

Pergamonmuseum: Bodestr. 1
www.museumsportal.de



Jüdisches Museum

Im jüdischen Museum wird die Geschichte der deutschen Juden von den Anfängen vor 2.000 Jahren bis zum Holocaust erzählt. Das Museum selbst ist ein sehr interessantes Gebäude, eindrucksvoll ist vor allem der *Garten des Exils*, der mit einer perspektivischen Täuschung das Unsicherheitsgefühl des Exildaseins vermittelt.

U-Bahn Hallesches Tor, Blauer Kreis

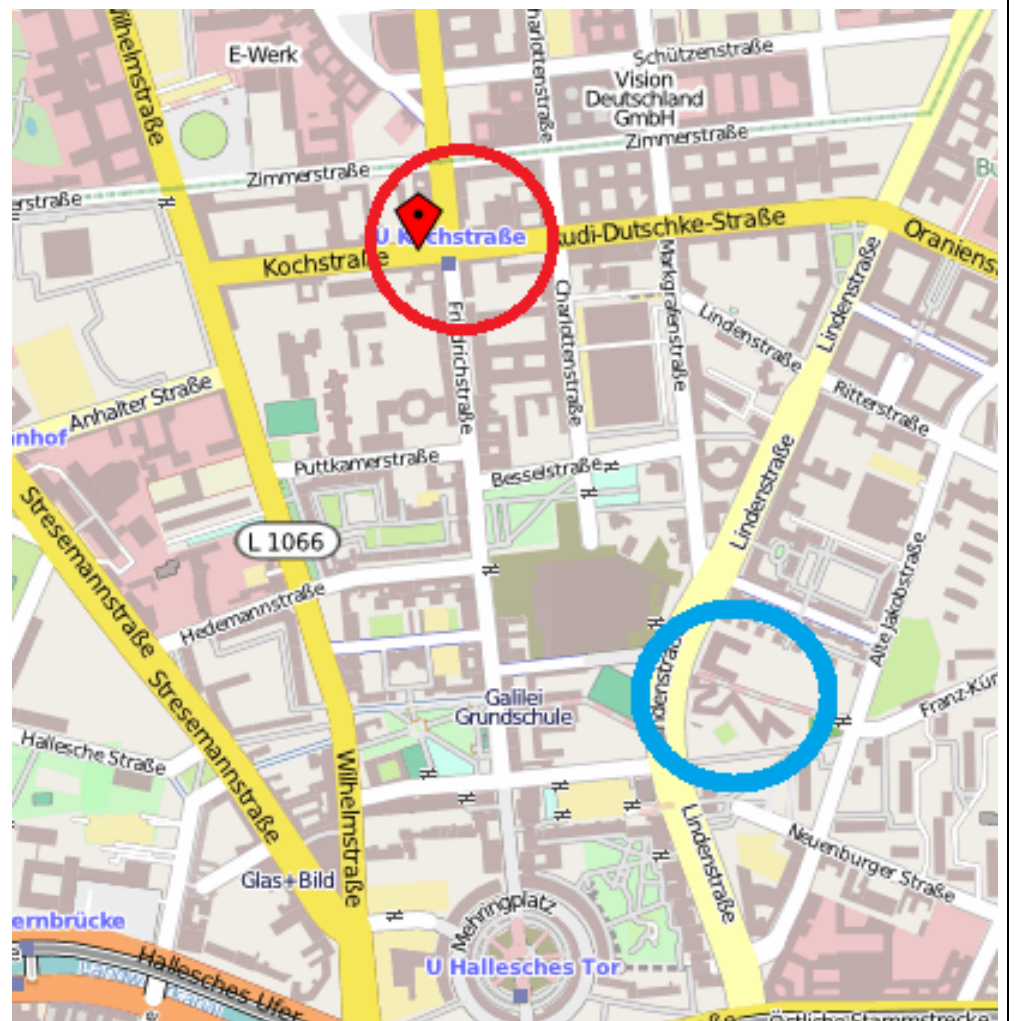
Lindenstr. 9-14
www.jmberlin.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-22 h

Checkpoint Charlie Museum

Das *Haus am Checkpoint Charlie* dokumentiert den Bau der Berliner Mauer, die Flucht- und Rettungsversuche sowie die menschlichen Opfer die die deutsche Teilung gekostet haben.

U-Bahn Kochstr., Roter Kreis

Friedrichstr. 42
www.mauermuseum.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 09-22 h



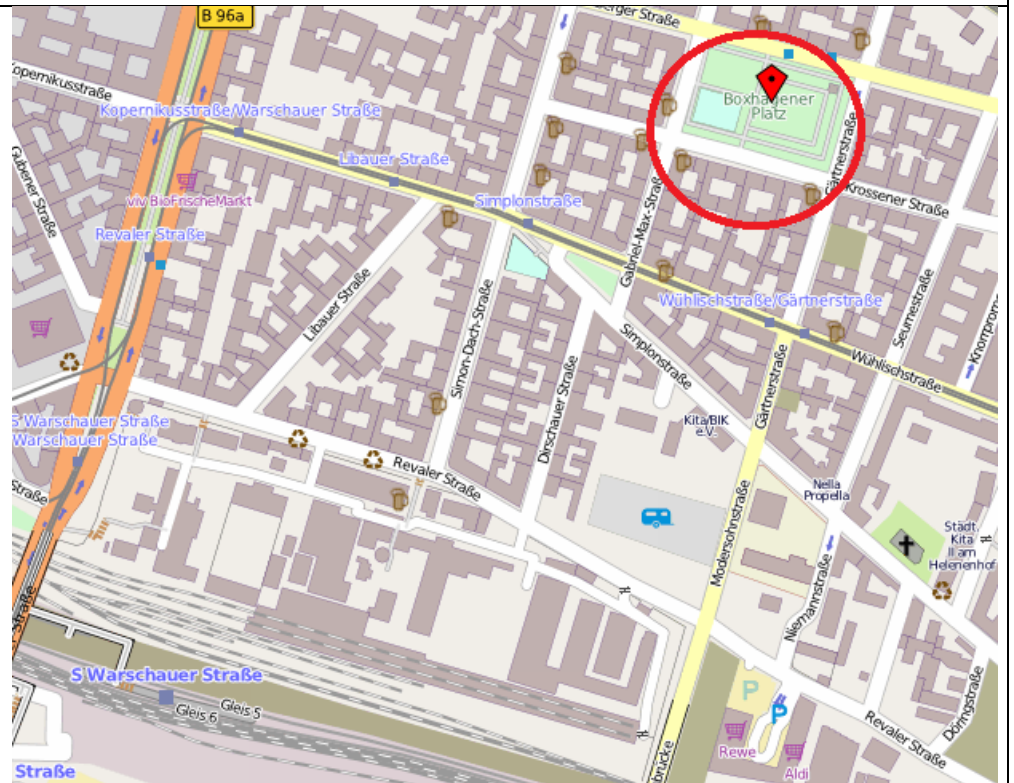
Alternatives Berlin

Boxhagener Platz

Friedrichshain ist im Moment eines der beliebtesten Studentenviertel in Berlin, vor allem in der Gegend um den Boxhagener Platz ist eine sehr offene, belebte, bunte Straßenszene zu Hause.

z.B. ungarisches Café Szimpla (Gärtnerstr. 15) oder die Hausbrauerei Hops&Barley's (Wühlischstr. 23)

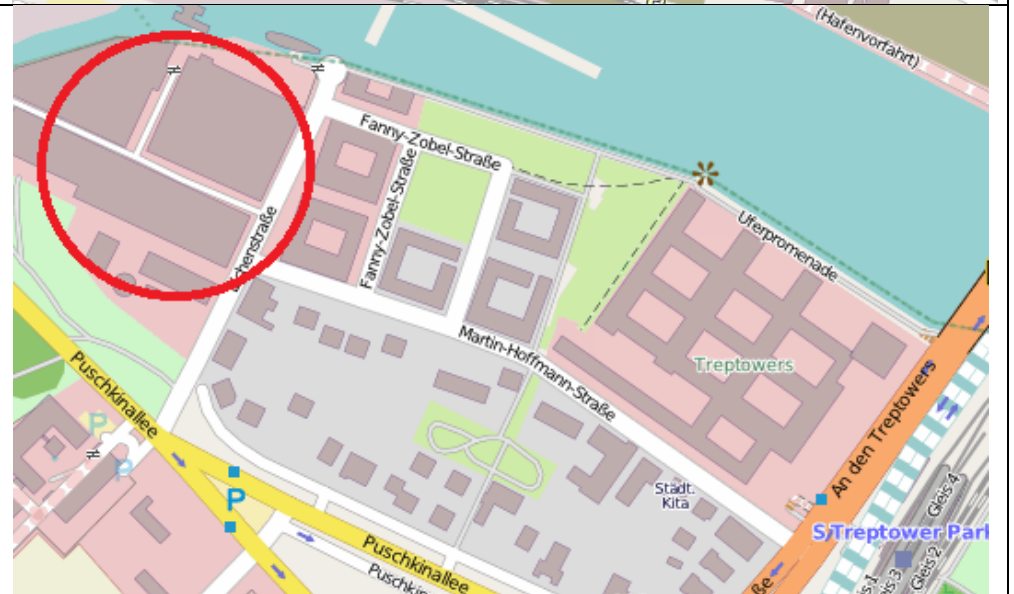
S5, S7, S75 S-Bahn Warschauer Str.



Badeschiff-Areal

Das ehemalige Fabrikgelände am Spreeufer bietet unter anderem einen großen Flohmarkt, mehrere sehr nette Kneipen und Cafés direkt am Wasser, sowie eine ziemlich ausgefallene und kreative Gestaltung des Fabrikgeländes selbst, das zum begehen und entdecken einlädt.

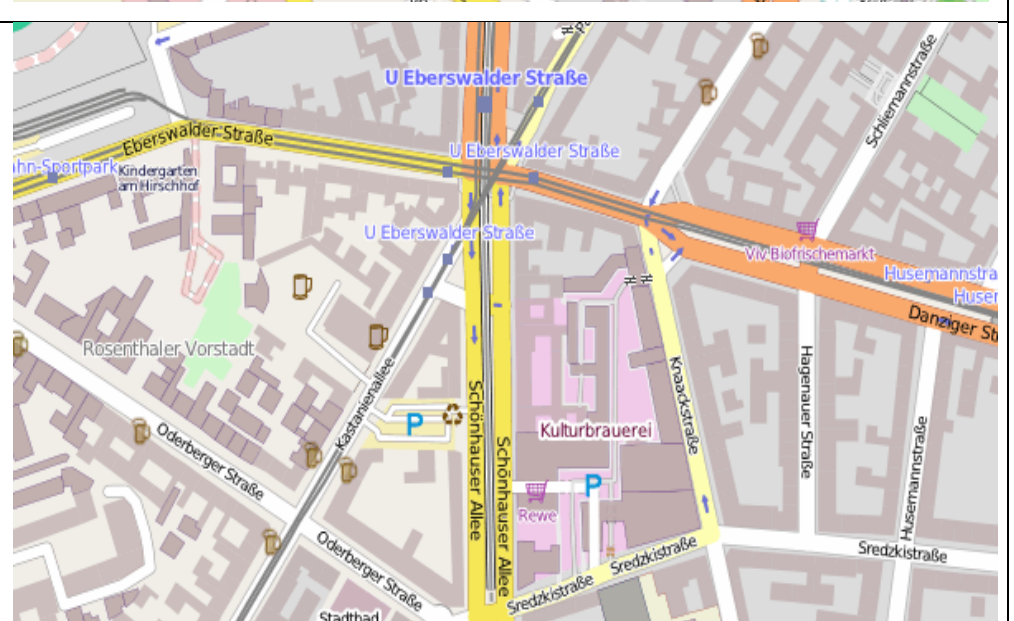
Eichenstr. Ecke Puschkinallee, **S 41 oder S 42 S-Bahnhof Treptower Park**
www.arena-berlin.de



Prenzlauer Berg

Der Prenzlauer Berg war in den 90er Jahren ein Zentrum des alternativen Berlins, mittlerweile ist er durch Gentrifizierung und Tourismus weitgehend gezähmt worden. Ein Spaziergang entlang der Kastanienallee mit vielen kleinen Läden und Cafés lohnt sich, ebenso ein Besuch im Kultur- und Veranstaltungszentrum Kulturbrauerei.

U2 Eberswalder Straße



Polski Berlin

Club der polnischen Versager

Der Club der polnischen Versager ist keine Kneipe im herkömmlichen Sinne, sondern ein Gemeinschaftsprojekt vieler polnischer und deutscher Künstler, die in den Clubräumen ihre Bilder ausstellen, aus ihren Werken vorlesen, Theater spielen und Workshops abhalten (der Barbetrieb ist daher eher ein Nebenprodukt der Kunstproduktion). Der Club bietet damit eine anregende Atmosphäre und ist oft für Überraschungen gut.

Ackerstr. 169,

U 8 Rosenthaler Platz

www.polnischeversager.de,

Öffnungszeiten: Fr+Sa ab 20 h



Buchbund

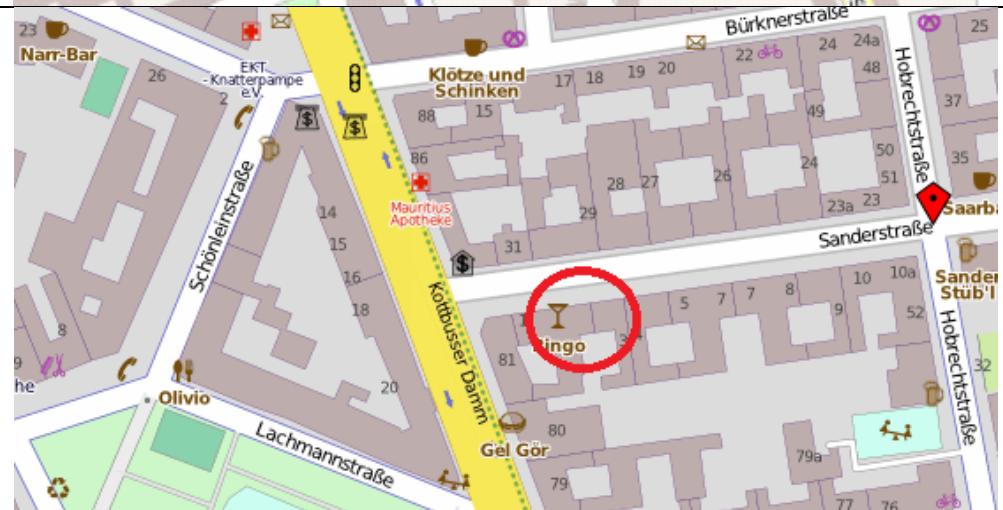
Der Buchbund ist eine sympathische Mischung aus Café und Bücherladen, der vor allem deutsche Übersetzungen von polnischen Autoren sowie polnische Literatur führt. Abends finden hier oft Lesungen und kulturelle Veranstaltungen statt.

Sanderstr. 8,

U 8 Schönleinstr.

www.buchbund.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19h



Institut Polski

Das IP ist ein kultureller Veranstaltungsort des polnischen Außenministeriums, der mit Bühne und Galerie jungen polnischen Künstlern eine Ausstellungsplattform bietet.

Burgstr. 24,

S5, S7, S75 Hackescher Markt

www.polniskekultur.de

Achtung! Montags geschlossen

